



Deutsche Bank
Chief Sustainability Office

Deutsche Bank Nachhaltigkeitsstrategie

Von Ambition zu Wirkung

Oktober 2024



Wir wollen unseren Beitrag zu einer **umweltverträglicheren, sozialeren und besser geführten Welt** leisten. Unsere Beratung, Produkte und Lösungen richten wir darauf aus und möchten so unsere Kunden dabei unterstützen, ihre eigene Transformation zu beschleunigen.

Nachhaltige Finanzierungen & ESG-Anlagen



Geschäft systematisch hin zu nachhaltigen Finanzierungen und ESG-Anlagen entwickeln

- Kumuliertes Volumen von nachhaltigen Finanzierungen und ESG-Anlagen von 500 Mrd. € seit Januar 2020 bis Ende 2025 (exkl. DWS)¹⁾
- Fokus auf Transformation durch den Ausbau von Beratungs- und Finanzierungskapazitäten
- Bevorzugter Partner für unsere Kunden beim Ziel CO₂-neutral zu werden

Richtlinien & Verpflichtungen



Robustes Regelwerk und professionelles Risikomanagement für Umwelt und Soziales

- Kredit- und Anlageportfolios bis 2050 netto-null zu stellen (Net Zero Banking Alliance) und CO₂-Emissionen als integraler Bestandteil unserer Entscheidungsfindung
- Klimarisiko-Methodik zur Portfolioanalyse inklusive konkreten Zielvorgaben
- Richtlinien für kohlenstoffintensive Sektoren stärken
- Natur-Indikatoren als Steuerungsgrößen im Bankgeschäft einführen

Vorbild sein mit unserer eigenen Transformation und den kulturellen Wandel gestalten

- Kontinuierliche Verbesserung der ESG-Ratings mit Schwerpunkt auf CDP, MSCI und S&P³⁾
- Datengetriebenes ESG-Geschäftsmodell
- Stärkung der Governance- und Kontrollkapazitäten
- Unterstützung der Mitarbeiter bei der Verankerung von Nachhaltigkeit in der Unternehmenskultur
- Ambitionierte Ziele für Diversität und Vielfalt
- Reduktion der Emissionen unseres eigenen Geschäftsbetriebs und unserer Lieferkette²⁾ um 46% bis 2030 (Basisjahr 2019)
- Integration von Nachhaltigkeitsfaktoren in das Lieferantenmanagement

Für nachhaltige Transformation öffentlich eintreten und alle Interessengruppen einbeziehen

- Mitarbeit in nationalen und internationalen Gremien zur Standardsetzung
- Internes Research #dbSustainability ausweiten
- Dialog mit Interessengruppen durch die Nachhaltigkeitsbotschafter der Deutschen Bank stärken
- Umfassende Berichterstattung über die Fortschritte unserer eigenen Transformation
- Teilnahme an internationalen Konferenzen, z.B. jährliche Weltklimakonferenz

Mitarbeiter & Eigener Geschäftsbetrieb



Vordenkerrolle & Dialog



Unser Fokus bei den UN-Zielen für nachhaltige Entwicklung (SDGs)

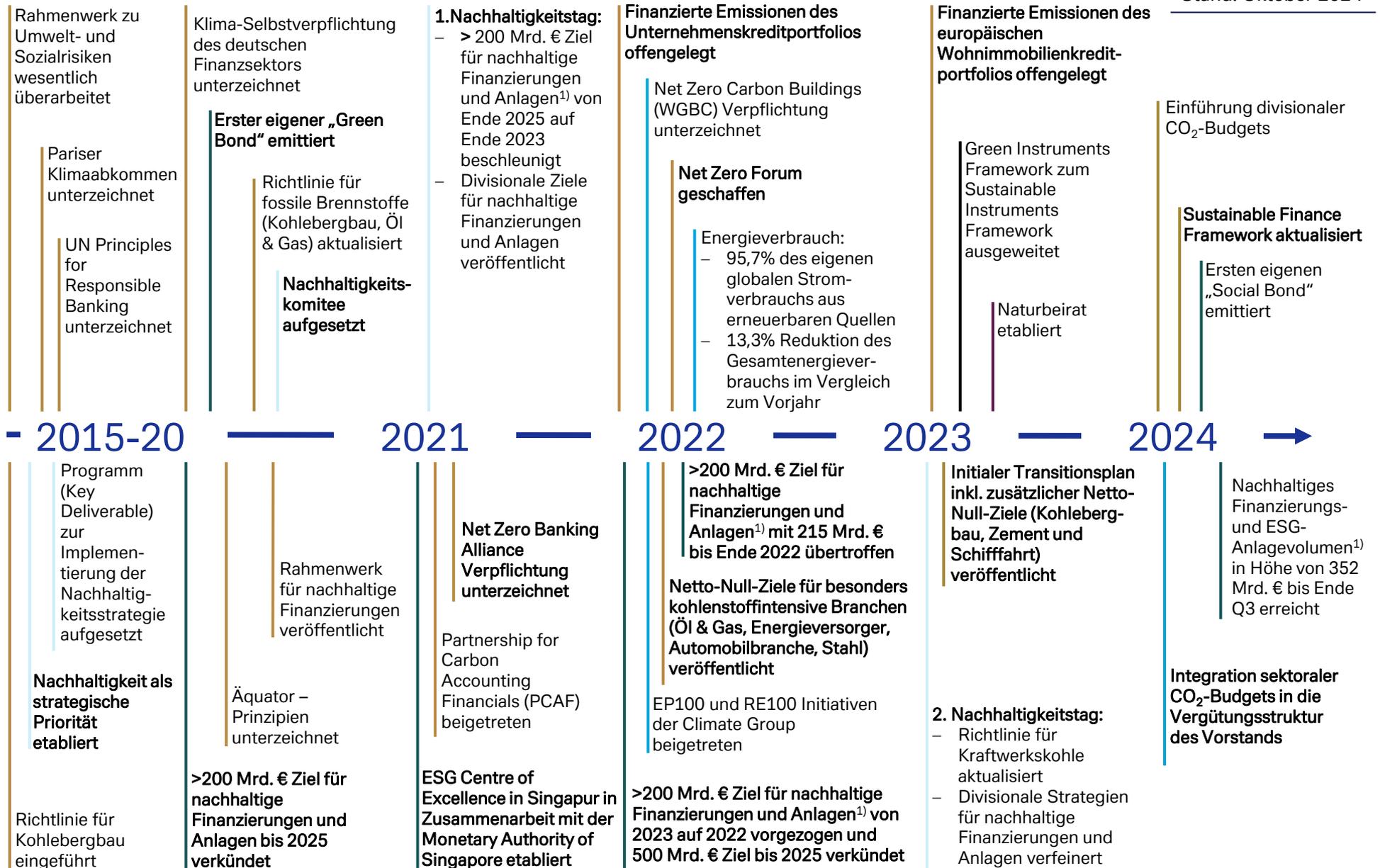


Erfahren Sie mehr über unsere Strategie auf [db.com](https://www.db.com)

1) Nachhaltige Finanzierungen und ESG-Anlagen wie in unserem Sustainable Finance Framework und zugehörigen Dokumenten definiert, die auf unserer [Homepage](#) veröffentlicht sind.

2) Scope 1, 2 und veröffentlichte Kategorien 1 bis 14 der Scope 3-Emissionen

3) Der Markt der Nachhaltigkeitsratings ist nicht umfassend reguliert und weist eine Vielzahl von Marktteilnehmern auf. Daher konzentriert sich die Deutsche Bank auf die Ratingagenturen, die als relevant für Investoren und Kunden sowie die Nachhaltigkeitsleistung eingestuft und deren methodischer Ansatz transparent ist. Weitere Informationen sind auf unserer [Homepage](#) veröffentlicht.





Fortschritte

- **352 Mrd. € an nachhaltigen Finanzierungen und ESG-Anlagen¹⁾** bis Ende Q3 2024 ermöglicht (kumuliert, seit Januar 2020; exklusive DWS); Q3 2024 + 30 Mrd. €²⁾
- **Ausgewählte Transaktionen aus Q3 2024:**
 - **Beteiligung der Unternehmensbank an einer nachhaltigkeitsgebundenen revolving Kreditfazilität in Höhe von 3,0 Mrd. € für die Uniper SE**, die CO₂-Reduktionsziele und den Ausbau erneuerbarer Energien schließt
 - Die Unternehmensbank war bei einem **Finanzierungspaket von 227 Mio. Euro für die Republik Senegal (vertreten durch das Ministerium für Wirtschaft, Planung und Zusammenarbeit) sowohl Kreditgeberin, Facility Agent und Lead Arranger**. Das Projekt umfasst die **Lieferung, Installation und Wartung von 100.000 solarbetriebenen Straßenlaternen** über eine Strecke von 4.000 Kilometern, wodurch 22.500 Tonnen CO₂-Emissionen pro Jahr eingespart werden [↗]
 - Die Investment Bank (FIC) war **koordinierender Lead Arranger einer vorrangig besicherten revolving Kreditlinie im Volumen von 300 Mio. US-Dollar für Swift Current Energy**, eine führende nordamerikanische Plattform für saubere Energie. Die Linie bietet Swift Current Energy **flexibles Wachstumskapital für seine Wind-, Solar- und Energiespeicherprojekte**
 - Die Investment Bank (O&A) war **Joint ESG Coordinator bei der ersten grünen Anleihe der Stadt München über 300 Mio. Euro** mit einer Laufzeit von 7 Jahren. Dies war die erste Emission einer grünen Anleihe durch eine deutsche Stadt. **Der Erlös wird für förderfähige grüne Projekte im Rahmen des Green-Bond-Rahmenwerks der Stadt München verwendet**
 - In der Rolle des **Joint Lead Managers unterstützte die Investmentbank (O&A) die Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) bei der Emission einer grünen Anleihe über 3 Mrd. Euro** mit einer Laufzeit von 5 Jahren. Die KfW wird einen Betrag in Höhe des Emissionserlöses zur **Finanzierung neuer förderfähiger grüner Projekte** gemäß dem Rahmenwerk „Green Bonds, Made by KfW“ verwenden, das von der Ratingagentur Morningstar Sustainalytics eine unabhängige Expertenmeinung (Second Opinion) erhalten hat

2024+ Prioritäten

- **Geschäftsbereichsstrategien vertiefen und Nachhaltigkeitsangebot erweitern** (z.B. Projektfinanzierung, energetische Sanierung, ESG-fokussiertes diskretionäres Portfoliomanagement)
- **Branchenspezifische Nachhaltigkeitskompetenz stärken**

1) Nachhaltige Finanzierungen und ESG-Anlagen wie in unserem Sustainable Finance Framework und zugehörigen Dokumenten definiert, die auf unserer [Homepage](#) veröffentlicht sind.
Schwarze Schrift: Hauptfortschritte auf Gruppenebene; graue Schrift: Divisionsspezifische oder regionale Fortschritte



Fortschritte

- **Rahmenwerke für nachhaltige Finanzierungen und zu Umwelt- und Sozialrichtlinien aktualisiert und Sustainable Instruments Framework veröffentlicht** [↗](#)
- **Verhaltenskodex** der Deutschen Bank angepasst
- **Gruppenweites Awareness-Training zum Umgang mit nachhaltigkeitsbezogenen Risiken im Einklang mit dem Abschlussbericht der European Banking Authority (EBA) zu Greenwashing** eingeführt
- **CO₂-Reduktionsziele für 2030 und 2050 in sieben kohlenstoffintensiven Sektoren veröffentlicht**; 54 % der gesamten finanzierten Emissionen des Unternehmenskreditportfolios mit Stand Ende 2023 sind abgedeckt
- **Net-Zero-Forum** zur Bewertung CO₂-intensiver Transaktionen und Transitionsstrategien der Kunden seit 2022 etabliert
- **Ambition, dass sich ab 2026 mindestens 90 % der Kunden mit hohen Emissionen aus besonders CO₂-intensiven Sektoren, die neue Unternehmenskredite in Anspruch nehmen wollen, zu einem Netto-Null-Ziel verpflichtet haben**
- **Als Gründungsmitglied der Net Zero Banking Alliance (NZBA) verpflichtet, bis 2050 Netto-Null zu erreichen** [↗](#)
- Veröffentlichung des **initialen Transitionsplans** (exkl. DWS) im Oktober 2023 [↗](#)
- **Richtlinie für Kraftwerkskohle im Jahr 2023 verschärft** [↗](#)
- **Erste Bank, die sich #BackBlue angeschlossen hat** – einer Blue-Finance-Verpflichtung, die sicherstellt, dass der Ozean in Finanz- und Versicherungsentscheidungen einbezogen wird; **Erweiterung der Richtlinien zum Schutz der Meere** im Rahmen der #BackBlue Initiative [↗](#)

2024+ Prioritäten

- **CO₂-Reduktionspfade** auf weitere Sektoren und Kapitalmarktaktivitäten ausweiten
- **Netto-Null-Ziele** und Klimarisikomanagement weiter operationalisieren
- **Umwelt- / Sozial-Anforderungen und Anforderungen an nachhaltige Finanzierungen und ESG-Anlagen** weiterentwickeln / erarbeiten (z.B. Transition Finance Rahmenwerk, aktualisierte Öl- und Gasrichtlinie, ESG-Investitionsrahmenwerk)



Fortschritte

- **Bessere Ergebnisse bei fünf führenden ESG-Rating-Agenturen, darunter unter anderem: MSCI (von A auf AA) und S&Ps jährliches Corporate Sustainability Assessment (von 54 auf 66)²**
- **Teil der Vorstandsvergütung im Long-Term Award für 2024 wurde an die Einhaltung der Dekarbonisierungspfade für kohlenstoffintensive Sektoren geknüpft (Scope 3.15)²**
- Maßnahmen zur **Förderung des Frauenanteils** (35% Managing Directors, Directors und Vice Presidents bis 2025) auf Kurs²
- Ernennung von **Laura Padovani zur Chief Compliance and Anti-Financial Crime Officer in den Vorstand der Deutschen Bank** (Frauenanteil im Vorstand nun 20%)
- Einführung von **Transitionsrisiko- und physischen Klima- und Umweltrisiken auf Risiko-Scorecards**, die als Orientierungshilfe für die Auswirkungen des Klimawandels auf Kreditbewertungen dienen
- **Nachhaltigkeitskomitee** unter Leitung **des Vorstandsvorsitzenden** im Jahr 2020 etabliert und **Chief Sustainability Officer** im Jahr 2022 ernannt
- **Governance-Konzept zur regionalen Nachhaltigkeitssteuerung** als Beschleuniger für die regionale Transformation entwickelt
- **Hauptanforderungen** des deutschen **Lieferketten-Sorgfaltspflichtengesetzes umgesetzt**
- Ambition der **Reduzierung des Energieverbrauchs bis 2025** wurde von 20 % **auf 30 % erhöht** (im Vergleich zu 2019)
- **Jahresziel für die Umstellung auf erneuerbare Energien** (inkl. Zertifikate) **übertroffen**, das zum Jahresende 2023 bei 97 % liegt
- **ESG-Rating für Lieferanten** mit einem Vertragswert größer als 500 Tsd. € p.a. **verpflichtend** (Neuverträge)²
- Bis 2025 sollen die **Lieferanten**, die zusammen 80 % der Bankausgaben für externe Anbieter vereinnahmen, ihre **CO2-Emissionen an CDP berichten**
- Zwei neue Corporate Social Responsibility-Programme gestartet, die einkommensschwachen Frauen in Indien und Kindern mit Migrationshintergrund in China finanzielle Bildung anbieten

2024+ Prioritäten

- **Aufbau von Kapazitäten** für die Validierung von Transaktionen, die **Entwicklung von Richtlinien und das Risikomanagement**
- Entwicklung eines **Fahrplans zur Emissionsreduktion** im eigenen Geschäftsbetrieb und unserer Lieferkette²
- **Berichterstattung eines Nachhaltigkeitsstatements im Geschäftsbericht 2024 gemäß** der europäischen **Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD)**

Schwarze Schrift: Hauptfortschritte auf Gruppenebene; graue Schrift: Divisionsspezifische oder regionale Fortschritte

1) CDP ist eine globale gemeinnützige Umweltorganisation, die eine umfassende Offenlegungsplattform betreibt, mit dem Unternehmen ihre Umweltleistung gegenüber ihren Kunden und anderen Interessengruppen offenlegen können. 2) Die Gründe für diese Hochstufungen sind unterschiedlich, da sich die Methodiken der Ratingagenturen voneinander unterscheiden.



Fortschritte

- **Gastgeber einer Roundtable-Konferenz** in Frankfurt zum **Transitionsplan in Kooperation mit UNEP FI und VfU**, bei der 130 Experten zusammengebracht wurden
- Deutsche Bank hat an der **Climate Week in New York** teilgenommen und war **Gastgeber mehrerer Veranstaltungen** gemeinsam mit PCAF, CDP, ORRAA, University of Cambridge und ERM
- **2. Nachhaltigkeitstag** ² und **3. dbAccess Global ESG-Konferenz** im März 2023 durchgeführt
- **Gastgeber mehrerer Veranstaltungen**, z. B. des **Climate and Security Days in London** und des **Sustainable Aviation Investor Events in Frankfurt**
- **Externen Naturbeirat mit internationalen Experten gegründet**, der die Bank bei der Bewertung naturbezogener Chancen und Risiken unterstützt ²
- **CEO übernimmt Rolle in der GFANZ Principals Group** ²
- **Mitglied** in der Arbeitsgruppe der **Glasgow Financial Alliance for Net Zero (GFANZ)** zur **Mobilisierung von privatem Kapital** für die Just Energy Transition Partnership (JETP) in Indonesien ²
- Förderung eines **Lehrstuhls für nachhaltige Finanzierungen und ESG-Anlagen** an der European School of Management and Technology Berlin (ESMT)
- **Unterstützer der Global Investor Commission on Mining 2030**, einer von Investoren geführten Initiative, die darauf abzielt, bis 2030 eine Vision für einen insgesamt sozial und ökologisch verantwortungsvollen Bergbausektor zu definieren. Damit bauen wir unser Wissen zur Unterstützung unserer Kunden weiter aus ²
- Bei den „**The Asset Awards**“ 2024 wurde die Deutsche Bank in **China, Indonesien und Indien** mit „**Best ESG Solution**“ sowie für drei Transaktionen mit „**Best Trade Finance Solution**“ ausgezeichnet
- In der **jährlichen Umfrage des deutschen Magazins FINANCE** belegte die Deutsche Bank den ersten Platz in der Kategorie „**Beste ESG-Beratung**“ ²

2024+ Prioritäten

- **Mitgliedschaft im Lenkungsausschuss der Impact Disclosure Taskforce**, um Kapital in Entwicklungsländer zu lenken
- **UN-Klimakonferenz (COP29) in Aserbaidshan**

Schwarze Schrift: Hauptfortschritte auf Gruppenebene; graue Schrift: Divisionsspezifische oder regionale Fortschritte

Bewertungen der Deutschen Bank bei führenden ESG-Ratings

Stand Oktober, 2024



Ratingagentur	ESG-Ratingkriterien (gewichtet)	Skala (von gut zum schlechtesten)	Rating-score DB	Ratingentwicklung
	<ul style="list-style-type: none"> › Unternehmensführung & Unternehmensverhalten (35%) › Humankapitalentwicklung (20%) › Datenschutz & Sicherheit (15%) › Finanzierung des Umwelteinflusses (15%) › Verantwortungsvolles Investieren (15%) 	AAA bis CCC	AA	Verbesserung von A zu AA in 2024
	<ul style="list-style-type: none"> › Geschäftsethik (42,7%) › Unternehmensführung (6,6%) › Datenschutz & Sicherheit (13,5%) › Humankapital (10,2%) › Resilienz (9,8%) › Produktentwicklung (9,2%) › ESG Integration (7,9%) 	0 bis 100; vernachlässigbares Risiko bis schweres Risiko	22,9 Mittleres Risiko	Verbesserung von 27,9 in 2023 zu 22,9 in 2024
	<ul style="list-style-type: none"> › Soziales (40%) › Unternehmensführung (10%) › Umwelt (50%) 	A+ bis D-	C+	Stabil bei C+ / Prime Status
	<ul style="list-style-type: none"> › Unternehmensführung & Wirtschaft (50%) › Soziales (34%) › Umwelt (16%) 	100 bis 0	66	Score in 2024 von 54 auf 66 gestiegen
	<ul style="list-style-type: none"> › Gewichtungskriterien bezogen auf einen einzigen Bereich: Klimawandel 	A bis D-	B Management	Stabil bei B



Der Übergang zu einer nachhaltigen Wirtschaft ist ein langfristiges Unterfangen. In der gegenwärtigen Phase sind wir mit einer begrenzten Verfügbarkeit zuverlässiger Daten, insbesondere klimabezogener Daten, konfrontiert. Es ist unvermeidlich, Schätzungen und Modelle zu verwenden, bis bessere Daten zur Verfügung stehen. Unsere Erwartungen in Bezug auf die Verbesserung der Datenqualität beruhen auf den derzeit geltenden Berichtspflichten. In den kommenden Jahren werden wahrscheinlich neue Vorschriften für die Berichterstattung in Kraft treten. Es wird erwartet, dass harmonisierte Standards und Berechnungsmethoden entwickelt werden, die ebenfalls die Datenqualität verbessern werden.

Diese Präsentation enthält Kennzahlen, die Messunsicherheiten unterliegen. Diese ergeben sich aus den Beschränkungen, die den zugrunde liegenden Daten und den Methoden innewohnen, welche zur Bestimmung der Kennzahlen verwendet werden. Die Auswahl unterschiedlicher, aber akzeptabler Messverfahren kann zu wesentlich unterschiedlichen Messwerten führen. Auch die Genauigkeit der verschiedenen Messverfahren kann variieren. Die hier dargelegten Informationen entsprechen dem Stand von Ende Oktober 2024, und wir behalten uns vor, die Messverfahren und -methoden in Zukunft zu aktualisieren.

Wir haben den CO₂-Fußabdruck unseres Unternehmenskreditportfolios gemäß den Standards gemessen, die wir in unserem Bericht über die durch das Unternehmenskreditportfolio finanzierten Emissionen und die Netto-Null-Pfade für Schwerpunktsektoren ([Towards net-zero emissions](#)) erörtern. Darüber hinaus haben wir den CO₂-Fußabdruck unseres europäischen Immobilienkreditportfolios in Übereinstimmung mit den Standards gemessen, die wir in unserem [Bericht](#) erläutern. Dabei haben wir teilweise auf Informationen aus Drittquellen zurückgegriffen, die wir für zuverlässig halten, die aber nicht von uns unabhängig überprüft wurden, und wir übernehmen keine Gewähr für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Informationen. Die Aufnahme der in diesem Dokument enthaltenen Informationen ist nicht als Charakterisierung der Wesentlichkeit oder der finanziellen Auswirkungen dieser Informationen zu verstehen.

Für den Fall, dass Emissionen nicht öffentlich bekannt gegeben wurden, können diese gemäß den Standards der Partnership for Carbon Accounting Financials (PCAF) geschätzt werden. Für Kreditnehmer, deren Emissionen nicht öffentlich gemacht wurden, schätzen wir ihre Emissionen anhand der PCAF-Emissionsfaktordatenbank. Da es keine einheitliche Quelle für Kohlenstoffemissionsfaktoren gibt (einschließlich nachhaltigkeits-bezogener Datenbankunternehmen, Beratungsunternehmen, internationaler Organisationen und lokaler Regierungsbehörden), können die Ergebnisse der Schätzungen inkonsistent und unsicher sein.

Vergangene Leistungen und Simulationen vergangener Leistungen sind kein verlässlicher Indikator und lassen daher keine Rückschlüsse auf zukünftige Ergebnisse zu.

Diese Präsentation enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen, die nicht auf historischen Tatsachen beruhen; sie umfassen Aussagen über unsere Überzeugungen und Erwartungen sowie die ihnen zugrunde liegenden Annahmen. Diese Aussagen beruhen auf Planungen, Schätzungen und Prognosen, wie sie dem Management der Deutsche Bank AG derzeit zur Verfügung stehen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind daher nur zu dem Zeitpunkt gültig, zu dem sie gemacht werden, und wir übernehmen keine Verpflichtung, diese Aussagen angesichts neuer Informationen oder künftiger Ereignisse zu aktualisieren. Zukunftsgerichtete Aussagen sind naturgemäß mit Risiken und Unsicherheiten behaftet. Eine Reihe wichtiger Faktoren könnte daher dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen enthaltenen abweichen. Solche Faktoren sind etwa die Verfassung der Finanzmärkte in Deutschland, Europa, den USA und andernorts, wo wir einen erheblichen Teil unserer Erträge erzielen und einen erheblichen Teil unserer Vermögenswerte halten, die Preisentwicklung von Vermögenswerten und die Volatilität der Märkte, der mögliche Ausfall von Kreditnehmern oder Kontrahenten von Handelsgeschäften, die Umsetzung unserer strategischen Initiativen, die Verlässlichkeit unserer Grundsätze, Verfahren und Methoden zum Risikomanagement sowie andere Risiken, die in den von uns bei der U.S. Securities and Exchange Commission eingereichten Unterlagen genannt sind. Diese Faktoren werden in unserem jüngsten SEC-Formular 20-F unter der Überschrift „Risk Factors“ ausführlich beschrieben. Kopien dieses Dokuments sind auf Anfrage erhältlich oder können auf unserer [Website](#) heruntergeladen werden.